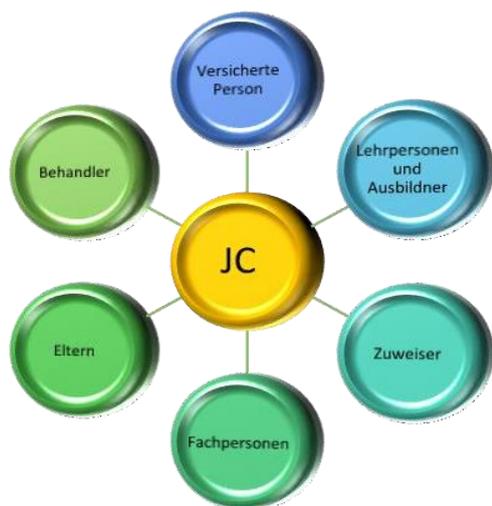


Factsheet

Ausbildungsbegleitung - Coaching und Coachingleistungen für Jugendliche und junge Erwachsene in der Ausbildung

Arbeits- und Ausbildungsbegleitung junger Menschen

Jugendliche oder junge Erwachsene, die mit anhaltenden gesundheitlichen Schwierigkeiten konfrontiert sind, stehen oft noch in der Erstausbildung oder müssen eine neue berufliche Grundausbildung absolvieren. Damit unter den Herausforderungen der Pubertät und des jungen Erwachsenenalters ein Ausbildungsabschluss gelingt und eine Erwerbstätigkeit aufgenommen werden kann, ist eine besonders sorgfältige und entwicklungsgerechte Begleitung und Unterstützung der Betroffenen und ihrer Familien notwendig.



1 Vernetzungskreis Jobcoaching

Coaching und Coachingleistungen werden durch die Invalidenversicherung oder durch die Suva finanziert und unterliegen sozialversicherungsrechtlichen Vorgaben. Es finden regelmässig Standortbestimmungen mit Einbezug der Versicherungspartner statt. Ergänzend dazu werden Jobcoachingberichte mit Empfehlungen zum weiteren Vorgehen zu Händen der Kostenträger verfasst.

Ziele und Inhalte von Coaching und Coachingleistungen

Mit Begleitleistungen des Kompetenzzentrums berufliche Eingliederung können junge Menschen – je nach Bedarf – auf die Ausbildung vorbereitet, punktuell im Lern-

Ausbildungs- und Arbeitsfortschritt unterstützt oder umfassend begleitet werden. Speziell ausgebildete und erfahrene Coaches stehen für die Vorbereitung einer Ausbildung wie auch während der ganzen Ausbildungszeit in engem Austausch mit, Ausbildern und Berufsschulen, wie auch mit Eltern und ärztlichen und therapeutischen Fachpersonen. Mit dem Ausbildungsbetrieb wird darauf geachtet, dass Ausbildungsinhalte und die praktischen Aufgaben an die gesundheitlichen Möglichkeiten angepasst, der Jugendschutz berücksichtigt sowie der Ausbildungserfolg, die Arbeits- und Leistungsfähigkeit ganzheitlich gefördert werden. Wo notwendig, werden ein Nachteilsausgleich beantragt und in Rücksprache mit den Zuweisern weitere unterstützende Massnahmen evaluiert (z.B. Lerncoaching oder Nachhilfeunterricht). Im Besonderen wird gegen Ende der Ausbildung am Übertritt in eine Erwerbstätigkeit gearbeitet. Entsprechende Bewerbungsprozesse werden intensiv unterstützt und begleitet. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung und dem Finden einer Arbeitsstelle ist es möglich, auch die erste Phase der Erwerbstätigkeit durch Coachingfachpersonen zu stützen, um eine nachhaltige berufliche Integration in ersten Arbeitsmarkt zu erreichen.

Anmeldung und Informationen

Weitere Informationen zu den Begleitleistungen und deren Anmeldung per Mail unter: www.rehabellikon.ch/kompetenzzentrum-berufliche-eingliederung/

Fachliche Informationen und direkte Anmeldung:

Für den Standort Bellikon:
Eveline Chironi-Meisser
Stv. Leiterin ambulante Dienste
Telefon +41(0)56 485 52 56
eveline.chironi-meisser@rehabellikon.ch

Für den Standort Chur:
Curdin Brändli
Gruppenleiter Standort Chur
Telefon +41(0)56 485 57 32
curdin.braendli@rehabellikon.ch